

DIALEKT ALS SPRACHBARRIERE?

Ergebnisbericht einer Tagung
zur alemannischen Dialektforschung



INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
	Vorbemerkung	7
Hermann Bausinger	DIALEKT ALS SPRACHBARRIERE ?	9
Roland Ris	DIALEKTE UND SPRACHBARRIEREN AUS SCHWEIZER SICHT	29
Walter Haas	ZUR 1-VOKALISIERUNG IM WESTLICHEN SCHWEIZERDEUTSCHEN Ein soziolinguistisches und beschreibungs- technisches Problem.	63
Eugen Gabriel	"APPELLPHONOLOGIE" UND SOZIOLIN- GUISTIK	71
Raymond Matzen	SPRACHLICHES AUS DEM ELSASS Über die Notwendigkeit der sprachlichen Übergänge.	77
Werner Besch und Heinrich Löffler	SPRACHHEFTE: HOCHSPRACHE/MUND- ART - KONTRASTIV A. Ein Bericht über Vorarbeiten und Ziel- setzungen B. Kontrastive Grammatik Mundart - Hoch- sprache. Ein Werkstattbericht	89 100
Ulrich Ammon	DIE SCHWIERIGKEITEN DER DIALEKT- SPRECHER IM LESEUNTERRICHT	111
Ulrich Ammon	AUSWAHLBIBLIOGRAPHIE ZUM THEMA "DIALEKT ALS SPRACHBARRIERE"	133
Rainer Graf	DIE IDIOMATISCHEN UNTERSUCHUNGEN DER TÜBINGER ARBEITSSTELLE "SPRA- CHE IN SÜDWESTDEUTSCHLAND"	163
Monika Kirchmeier	ZUR METHODIK DER UNTERSUCHUNG VON ORTSSPRACHEN Bericht über Erhebungen in drei Schwarz- waldweilern und deren Auswertung	195
	Register (zusammengestellt von Gottfried Korff)	207